

*Stunde Null – Alles auf Anfang*  
OKTOBER

*Enigma*  
NOVEMBER / DEZEMBER

*Frau Holle*  
DEZEMBER / JANUAR

*Nora oder Ein Puppenhaus*  
JANUAR / FEBRUAR

*Männerhort*  
FEBRUAR / MÄRZ

*Dorfentzug*  
MÄRZ / APRIL

## Oktober 2019

Samstag	5. Oktober 2019	<b>Premiere / Abo 1</b>
Sonntag	6. Oktober 2019	<b>Abo 2</b>
Freitag	11. Oktober 2019	<b>Abo 3</b>
Samstag	12. Oktober 2019	Freier Verkauf
Sonntag	13. Oktober 2019	<b>Abo 4</b>
Freitag	18. Oktober 2019	<b>Abo 5</b>
Samstag	19. Oktober 2019	Freier Verkauf
Sonntag	20. Oktober 2019	Freier Verkauf
Freitag	25. Oktober 2019	Freier Verkauf
Samstag	26. Oktober 2019	Freier Verkauf
Sonntag	27. Oktober 2019	Freier Verkauf

Beginn: 20.00 Uhr · **Kartenvorverkauf ab 16. September**

## Stunde Null – Alles auf Anfang

### Theaterstück mit Chansons

Texte von Erich Kästner · Musik von Edmund Nick

Der Schriftsteller Erich Kästner gilt als einer der authentischen Zeitzeugen der Stunde Null. Den Schwebestadium nach dem Zusammenbruch der Nazidiktatur erlebt Kästner in München, wo gerade das 1. Literarische Kabarett Deutschlands nach dem Krieg, die „Schaubude“, gegründet wird. Zusammen mit seinem lebenslangen Freund, dem Komponisten Edmund Nick, schaffen die beiden dort mit ihren Songs ein eindrucksvolles Zeitdokument. Auf einzigartige Weise schildern diese Chansons den zerbrechlichen Zustand, in dem sich die Menschen in ihrer Daseinsbewältigung zwischen Hoffnung und Verzweiflung, zwischen Heimatverlust und Neuorientierung befinden. Dagmar Nick, die Tochter des Komponisten, deren frühe schriftstellerische Impulse von Kästner gefördert wurden, hat der Sängerin und Schauspielerin Susanne Brantl den zum Großteil unveröffentlichten Nachlass überlassen. Diese hat mit dem Pianisten und Komponisten Christian Ludwig Mayer unter der Regie von Eva Demmelhuber (Bayerischer Rundfunk) ein musikalisches Theaterstück aus eben diesem außergewöhnlichen Material geschaffen. Ein Kunststück, denn nur über Chansons und Songs, manchmal verknüpft durch gesprochene Liedzeilen, wird die Geschichte erzählt.

Produktion: Muisches Zentrum Altusried · Regie: Eva Demmelhuber

## November 2019

Samstag	9. November 2019	<b>Premiere / Abo 1</b>
Sonntag	10. November 2019	<b>Abo 2</b>
Freitag	15. November 2019	<b>Abo 3</b>
Samstag	16. November 2019	Freier Verkauf
Sonntag	17. November 2019	<b>Abo 4</b>
Freitag	22. November 2019	<b>Abo 5</b>
Samstag	23. November 2019	Freier Verkauf
Sonntag	24. November 2019	Freier Verkauf
Freitag	29. November 2019	Freier Verkauf
Samstag	30. November 2019	Freier Verkauf
Sonntag	1. Dezember 2019	Freier Verkauf

Beginn: 20.00 Uhr · **Kartenvorverkauf ab 30. September**

## Enigma

### Schauspiel von Eric-Emmanuel Schmitt

Der auf einer norwegischen Insel zurückgezogen lebende Schriftsteller und Nobelpreisträger Abel Znorko empfängt den Lokaljournalisten Erik Larsen. Dieser will ihn interviewen zum neuen Roman, der nur aus hingebungsvollen Liebesbriefen besteht.

Das Interview entwickelt sich bald zu einem undurchsichtigen Spiel um die Wahrheit: Was ist in der Liebe real, was imaginär?! Was ist bei diesem Gefühls-Herz-Schmerz letztlich Wahrheit, Illusion oder gar Lüge?!

Der französische Dramatiker Eric-Emmanuel Schmitt (\* 1960) hat ein mystisches und spannendes Theaterstück geschrieben; er ist neben Yasmina Reza der erfolgreichste französische Dramatiker unserer Zeit.

Produktion: Allgäuer Theaterkästle Altusried

Regie: Richard Aigner

## Dezember 2019 / Januar 2020

Samstag	14. Dezember 2019	<b>Premiere</b>
Sonntag	15. Dezember 2019	Freier Verkauf
Freitag	20. Dezember 2019	Freier Verkauf
Samstag	21. Dezember 2019	Freier Verkauf
Sonntag	22. Dezember 2019	Freier Verkauf
Freitag	27. Dezember 2019	Freier Verkauf
Samstag	28. Dezember 2019	Freier Verkauf
Sonntag	29. Dezember 2019	Freier Verkauf
Freitag	3. Januar 2020	Freier Verkauf
Samstag	4. Januar 2020	Freier Verkauf
Sonntag	5. Januar 2020	Freier Verkauf

Beginn: 15.00 Uhr · **Kartenvorverkauf ab 4. November**

## Frau Holle

### Märchen der Brüder Grimm

Eine strenge Witwe lebt mit ihrer Tochter und Stieftochter in einem kleinen beschaulichen Dorf. Die beiden Töchter sind so unterschiedlich, wie sie es nur sein können. Die eine ist freundlich und fleißig, die andere faul, eingebildet und frech. Eines Tages fällt der fleißigen Tochter beim Spinnen ihre Spule in den Brunnen. Aus Angst vor der strengen Mutter lässt sich das Mädchen in den Brunnen hinabfallen, um die Spule zurück zu holen. Doch zu ihrem großen Erstaunen erwacht sie im Land der Frau Holle.

Was sie bei Frau Holle erlebt und was die Stiefmutter und Stiefschwester nach ihrer Rückkehr vorhaben, das alles und noch mehr erzählt unser Märchenstück „Frau Holle“.

Produktion: TSV Altusried

Inszenierung: Michael Ramjoué

## Januar / Februar 2020

Samstag	18. Januar 2020	<b>Premiere / Abo 1</b>
Sonntag	19. Januar 2020	<b>Abo 2</b>
Freitag	24. Januar 2020	<b>Abo 3</b>
Samstag	25. Januar 2020	Freier Verkauf
Sonntag	26. Januar 2020	<b>Abo 4</b>
Freitag	31. Januar 2020	<b>Abo 5</b>
Samstag	1. Februar 2020	Freier Verkauf
Sonntag	2. Februar 2020	Freier Verkauf
Freitag	7. Februar 2020	Freier Verkauf
Samstag	8. Februar 2020	Freier Verkauf
Sonntag	9. Februar 2020	Freier Verkauf

Beginn: 20.00 Uhr · **Kartenvorverkauf ab 9. Dezember**

## Nora oder Ein Puppenhaus

Schauspiel von Henrik Ibsen

Auf den ersten Blick scheint alles perfekt: Torvald Helmer hat eine schöne Frau, zwei reizende Kinder und ist auf dem Höhepunkt seiner Karriere angekommen. Doch unter der Oberfläche erschüttert ein Geheimnis das Familienidyll.

Nora hat vor Jahren einen Kredit aufgenommen, um dem kranken Gatten die notwendige Kur zu finanzieren. Und da sie als Frau nicht vertragsfähig war, hat sie die gefälschte Unterschrift ihres verstorbenen Vaters benutzt. Die Schulden sind schon fast getilgt und Noras Schuldgefühle halten sich in Grenzen, handelte sie doch nur aus Liebe und Sorge. Doch die juristische Schuld wiegt schwer und der Rechtsanwalt Krogstad, der Nora damals das Geld lieh, erpresst sie nun mit diesem Wissen.

Als Torvald schließlich von der Geschichte erfährt, wendet er sich gegen Nora und macht ihr eine Szene. Wird sie ihn verlassen?

Produktion: Theaterfreunde Altusried

Regie: Johanna Klüpfel

## Februar / März 2020

Samstag	22. Februar 2020	<b>Premiere / Abo 1</b>
Sonntag	23. Februar 2020	<b>Abo 2</b>
Freitag	28. Februar 2020	<b>Abo 3</b>
Samstag	29. Februar 2020	Freier Verkauf
Sonntag	1. März 2020	<b>Abo 4</b>
Freitag	6. März 2020	<b>Abo 5</b>
Samstag	7. März 2020	Freier Verkauf
Sonntag	8. März 2020	Freier Verkauf
Freitag	13. März 2020	Freier Verkauf
Samstag	14. März 2020	Freier Verkauf
Sonntag	15. März 2020	Freier Verkauf

Beginn: 20.00 Uhr · **Kartenvorverkauf ab 13. Januar**

## Männerhort

Komödie von Kristof Magnusson

Das Boulevardstück „Männerhort“ erzählt von drei Männern, die sich im Heizungskeller eines Einkaufszentrums ein Versteck eingerichtet haben, wohin sie sich jeden Samstag flüchten, wenn ihre Ehefrauen auf Shoppingtour gehen. Bei Dosenbier und Pizza sitzen Helmut, Eroll und Lars auf dem Sofa im Keller, schauen Fußball und ereifern sich über ihre vom Kaufrausch ergriffenen Gattinnen. Schnell werden sie von Feuerwehrmann Mario ertappt, der ihr Kellertreiben zuerst aus Brandschutzgründen unterbinden will, bis auch er die Vorzüge des Männerverstecks zu schätzen lernt. Dennoch droht später der Rückzugsort unerwartet aufzufliegen.

Die Dialoge in Männerhort sind Schlagabtausche, die mit Worten und Stereotypen spielen. Jeder der vier Herren hat insgeheim sein Päckchen Verunsicherung zu tragen – nichts könnte schlimmer sein, als Schwäche zuzugeben oder als Verlierer bezeichnet zu werden – was zu allerhand Verdrehungen, Ausreden, Notlügen und Verzweiflungstaten führt. Obwohl in „Männerhort“ keine Frau auf der Bühne steht, spielen sie doch die unsichtbare Hauptrolle, denn in den Männergesprächen wollen sie sich ständig gegenseitig beweisen, wie überlegen sie den Frauen sind und scheitern dabei an ihrer diffusen Vorstellung von Männlichkeit. Das Stück glänzt mit gepfefferten, schwarzhumorigen Dialogen und Situationskomik.

Produktion: Reit- und Fahrverein Altusried · Regie: Harald Holstein

## März / April 2020

Samstag	28. März 2020	<b>Premiere / Abo 1</b>
Sonntag	29. März 2020	<b>Abo 2</b>
Freitag	3. April 2020	<b>Abo 3</b>
Samstag	4. April 2020	Freier Verkauf
Sonntag	5. April 2020	<b>Abo 4</b>
Freitag	17. April 2020	<b>Abo 5</b>
Samstag	18. April 2020	Freier Verkauf
Sonntag	19. April 2020	Freier Verkauf
Freitag	24. April 2020	Freier Verkauf
Samstag	25. April 2020	Freier Verkauf
Sonntag	26. April 2020	Freier Verkauf

Beginn: 20.00 Uhr · **Kartenvorverkauf ab 17. Februar**

## Dorfentzug

### Schwarze Komödie von Christian Ludwig Mayer

Anton liebt sein Dorf und seine Leut über alles. Unermüdlich und voller Leidenschaft bereichert er das Dorfleben mit seinen zahlreichen Aktivitäten. Allmählich scheint ihm jedoch die Energie auszugehen.

Als er bei seinem Jugendfreund, dem Bauunternehmer Fiedler, mit seiner heißgeliebten Trachtengruppe auftritt kommt es zum Zusammenbruch. Er scheint von einer geheimnisvollen Krankheit befallen. Und als der Dorfarzt dann noch eine erschreckende Diagnose stellt, versuchen Familie und Freunde alles um sein Leiden zu mildern. Doch nichts scheint zu helfen, bis sich zwei hilfreiche Geister einstellen um die Sache selbst in die Hand zu nehmen. Können die beiden Anton noch retten?

Information: Das Stück ist nicht sprachbarrierefrei.

Produktion: Trachtenverein „Koppachtaler“ Altusried  
Regie: Christian Ludwig Mayer

## ... und nach der Theatersaison?

Haben Sie keine Angst vor Langeweile, wir stellen Ihnen auch heuer wieder ein abwechslungsreiches Programm nach der Theaterspielzeit zusammen!

**Freuen Sie sich jetzt schon auf die Fortführung von unserem**

## „Gäste im Kästle“ – Das Kulturfestival

Weitere Informationen finden Sie unter anderem online auf [www.altusried.de](http://www.altusried.de)



## Sitzplan im Theaterkäfte Altusried

159	160	EINGANG						Reihe 10	150	151	152	153	154	155	156	157	158
133	134	135	136	137	138	139	140	Reihe 9	141	142	143	144	145	146	147	148	149
116	117	118	119	120	121	122	123	Reihe 8	124	125	126	127	128	129	130	131	132
99	100	101	102	103	104	105	106	Reihe 7	107	108	109	110	111	112	113	114	115
82	83	84	85	86	87	88	89	Reihe 6	90	91	92	93	94	95	96	97	98
65	66	67	68	69	70	71	72	Reihe 5	73	74	75	76	77	78	79	80	81
48	49	50	51	52	53	54	55	Reihe 4	56	57	58	59	60	61	62	63	64
31	32	33	34	35	36	37	38	Reihe 3	39	40	41	42	43	44	45	46	47
14	15	16	17	18	19	20	21	Reihe 2	22	23	24	25	26	27	28	29	30
A	1	2	3	4	5	6	Reihe 1	7	8	9	10	11	12	13	B		
BÜHNE																	

## Unsere Abonnement-Bedingungen

1. Das Abonnement ist ein beiderseitig verbindliches Abkommen zwischen dem Abonnenten und dem Theaterkäfte Altusried.
2. Das Abonnement gilt für die Dauer einer Spielzeit u. kann währenddessen nicht gekündigt werden.
3. Wenn Sie „Ihren Stammplatz“ behalten wollen, müssen Sie dies nicht eigens mitteilen. Ihr Abonnement verlängert sich automatisch für die darauffolgende Spielzeit. Sollten Sie Ihr Abonnement kündigen wollen – was wir sehr bedauern würden – so kündigen Sie bitte schriftlich bis spätestens 31. Mai. Spätere Kündigungen können leider nicht berücksichtigt werden.
4. Ersatz für versäumte Aufführungen kann nicht gewährt werden.
5. Termin- oder Programmänderungen sind weder beabsichtigt, noch vorgesehen, können jedoch aus zwingenden Gründen notwendig werden und bleiben vorbehalten. In diesen Fällen entsteht kein Anspruch auf Rückvergütung. Eine Benachrichtigung erfolgt nach Möglichkeit direkt, beziehungsweise über die örtlichen Medien.
6. Sollten Sie an einem Abo-Aufführungstermin verhindert sein, dann teilen Sie dies bitte mindestens 5 Tage vor dem Termin dem Kartenbüro im Kultur- und Verkehrsamt Altusried mit. Ein Aboplatz-Tausch in Verbindung mit einem Ausweichtermin ist generell ausgeschlossen und kann nur in absoluten Ausnahmefällen gewährt werden. Ein Aboplatz-Tausch ist mit einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 2,- Euro verbunden.
7. Der Abonnent ist verpflichtet, bei einer Änderung seiner Bankverbindung dies dem Theaterkäfte Altusried schriftlich mitzuteilen. Bei Nichtanzeige werden anfallende Gebühren dem Abonnenten in Rechnung gestellt.
8. Mit dem Abschluss oder der Verlängerung des Abonnements werden die Abonnementbedingungen anerkannt.

## Eintrittspreise

Erwachsene	13,- Euro
Schüler, Studierende und Schwerbehinderte	9,- Euro
Musikproduktion-Aufschlag	2,- Euro

### Märchen:

Erwachsene	12,- Euro
Kinder	9,- Euro

zuzüglich –90 Euro Ticket- und Systemgebühr je Karte

**Vorbestellte Karten müssen bis spätestens 19.30 Uhr bzw. beim Märchen bis 14.30 Uhr abgeholt werden. Gekaufte Karten werden weder umgetauscht noch zurückgenommen!**

Herstellung: Druckerei X. Diet e.K. · 87452 Altusried  
Kemptener Straße 42 · www.druckerei-xdiet.de

## Kartenvorbestellungen und -verkauf

**Kartenbüro Altusried · Hauptstraße 18 · Telefon 083 73 / 922 00**

Montag bis Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr und 16.00 bis 18.00 Uhr  
oder per E-Mail: kb@altusried.de · www.altusried.de

An der Abendkasse ausschließlich Restkarten für den jeweiligen Aufführungstag, eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn, Telefon 083 73 / 72 18.

Die Vorstellungen beginnen pünktlich um 20.00 Uhr bzw. um 15.00 Uhr beim Märchen. Nach Vorstellungsbeginn Einlass erst nach Möglichkeit bzw. nach der Pause.

**Jeweils am Freitag und Samstag ist unsere Theaterbar auch nach der Vorstellung für Sie geöffnet. Wie zur Pause können Sie gerne auch „für danach“ Ihre Bestellung bereits im Vorfeld aufgeben.**



Allgäuer Theaterkäfte Altusried e.V.  
Schulstraße 5 · 87452 Altusried  
ViSDP: Dr. Wolfgang Hauke, 1. Vorstand

Änderungen  
vorbehalten.  
Stand: 07 / 2019

# Sofort Hilfe am Telefon!

Montag bis  
Freitag von 8.00  
bis 18.00 Uhr

Unsere Mitarbeiter freuen sich auf Ihren Anruf!

Telefon 08373 9202-0



Erreichbarkeit im Allgäuer Land.

Füreinander da.

